

BVE 30 2017.RRGR.29

Abänderungsantrag

Version 3

22.03.2017 / AO

Beschluss über das Angebot im öffentlichen Verkehr für die Fahrplanperioden 2018 - 2021

Urheber/-in	Abänderungsantrag	+ ++	- --
EVP (Wenger) SVP (Guggisberg)	Die Umstellung des öV von der Bahn auf den Bus zwischen Spiez und Interlaken ist erst dann zu vollziehen, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind: • Einführung des Halbstundentakts bei den IC-Zügen zwischen Bern und Interlaken • Verbesserung der Sicherheit für die Bus-Einfahrt auf die A8 Fahrtrichtung Interlaken An den von der Umstellung betroffenen Bahnhöfen sind keine Investitionen hinsichtlich des Halts von Regionalzügen zu tätigen.		-
SVP (Guggisberg)	Der Entscheid über eine allfällige Busumstellung der Bahnlinie Spiez-Interlaken erfolgt erst, wenn auf Bundesebene der Entscheid über den Ausbauschritt 2030/2035 mit dem Halbstundentakt im Fernverkehr zwischen Bern und Interlaken gefällt worden ist (voraussichtlich 2019).		--
Wenger (EVP)	Der Entscheid für die Verlegung von der Bahn auf den Bus, zwischen Spiez und Interlaken ist zu verschieben. Der Entscheid ist erst zu fällen wenn die Kosten für eine Anpassung der Einmündung in die A8 östlich von Därligen bekannt sind. Bis zum Entscheid sind an den betroffenen Bahnhöfen keine Investitionen zu tätigen.		--
Gabi Schönenberger (SP) Burren (SVP)	Postautolinie 30.613 Schwarzenburg – Albligen: Verzicht der Aufhebung der Linie 613. Bessere Auslastung und Einhaltung der Minimalvorgaben wird zukünftig durch Integration des Schülerverkehrs in die Linie erreicht. Die Gemeinde Schwarzenburg wird sich wesentlich an der Finanzierung beteiligen		-